

Antrag der Kommission für Planung und Bau*
vom 1. Februar 2022

4818 c

**Beschluss des Kantonsrates
über die Genehmigung der Abrechnung
des Verpflichtungskredits zum Bau der Strasse
Uster West zwischen der 339 Winterthurerstrasse
und der 340 Zürichstrasse**

(vom)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in die Anträge des Regierungsrates vom 22. September 2021 und der Kommission für Planung und Bau vom 1. Februar 2022,

beschliesst:

I. Die Abrechnung des Verpflichtungskredits zum Bau der Strasse Uster West zwischen der 339 Winterthurerstrasse und der 340 Zürichstrasse wird genehmigt.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 1. Februar 2021

Im Namen der Kommission
Der Präsident: Der Sekretär:
Andrew Katumba Daniel Bitterli

* Die Kommission für Planung und Bau besteht aus folgenden Mitgliedern: Andrew Katumba, Zürich (Präsident); Theres Agosti Monn, Turbenthal; Hans Egli, Steinmaur; Jonas Erni, Wädenswil; David Galeuchet, Bülach; Barbara Grüter, Rorbas; Andreas Hasler, Illnau-Effretikon; Walter Honegger, Wald; Domenik Ledergerber, Herrliberg; Sonja Rueff, Zürich; Monica Sanesi Muri, Zürich; Peter Schick, Zürich; Thomas Schweizer, Hedingen; Stephan Weber, Wetzikon; Josef Widler, Zürich; Sekretär: Daniel Bitterli.

Begründung

Die Abrechnung des am 22. Oktober 2012 bewilligten Verpflichtungskredits zum Bau der Strasse Uster West zwischen der 339 Winterthurerstrasse und der 340 Zürichstrasse wurde von der Kommission für Planung und Bau sachlich geprüft. Der geplante Strassenverlauf war aus umweltrechtlicher Sicht nicht bewilligungsfähig. Die Suche nach einer alternativen Linienführung blieb ergebnislos, weshalb sich das Projekt als nicht umsetzbar erwies und auf eine Weiterverfolgung des Projekts verzichtet wurde. Die Aufwendungen von Fr. 37 407 für zusätzliche Abklärungen im Rahmen des Projekts wurden für korrekt befunden. Die Kommission für Planung und Bau beantragt dem Kantonsrat mit Beschluss vom 1. Februar 2022 daher einstimmig, diese Abrechnung zu genehmigen.